DPSG Diözesanverband Trier

Georgsbrief

Ausgabe November 2020

!!! Da beim Öffnen des Georgsbriefes auf manchen Geräten Fehler bei der Darstellung auftreten können, findet ihr im Anhang diese Ausgabe auch als pdf-Datei !!!

Liebe Pfadfinder*innen,
liebe Freund*innen!

Wenn ihr diese Zeilen lest, ist die Amtszeit von Sebastian Geschichte und wir als Vorstand sind mittendrin, uns neu zu sortieren und aufzustellen. Aber Sebastian hat ja durch seine gute Arbeit die Weichen für die Zukunft gestellt, woran wir prima anknüpfen können. Daher auch nochmal an dieser Stelle, lieber Sebastian: Vergelt's Gott für dein großes Engagement und deine Leidenschaft für die Pfadfinderei im Bistum Trier. Du hast Spuren hinterlassen, von denen wir noch lange profitieren können. Für deinen weiteren Weg und dein weiteres Wirken (u.a. als frisch gewählter Bezirksvorsitzender im Bezirk Sieg) in der DPSG sind wir dankbar und wünschen dir Gottes Segen!

Und für uns alle heißt es: Nach der DiVers ist vor der DiVers. Und wir dürfen gemeinsam jetzt schon das neue Jahr in den Blick nehmen. Lassen wir uns durch die anhaltenden Corona-Einschränkungen darin nicht unterkriegen und bleiben wir gemeinsam voller Tatendrang und Mut, im neuen Jahr umso mehr den Verband und die Kirche mitzugestalten.

Also: legen wir los und schauen zuversichtlich nach vorne!

Viel Spaß beim Lesen wünschen euch

Katrin und Peter

Themen:

- **Impuls**
- **Stufen**
- **Ausbildung**
- **Aktuelles zu Corona**
- **Aktionen/Veranstaltungen/Verschiedenes**

Liebe Leser*innen,
wir haben uns dazu entschlossen, euch in jeder Ausgabe des Georgsbriefs einen **Impuls** anzubieten, der abwechselnd von verschiedenen Personen, insbesondere aus den Reihen unserer Stammes– und Bezirkskuraten, verfasst wird. Wir wünschen euch einige ruhige Minuten und Denkanstöße für den Alltag. Selbstverständlich freuen wir uns auch über Rückmeldungen.

Liebe Pfadfinderinnen und Pfadfinder,

liebe Freunde und Freundinnen der DPSG,

das Jahr 2020 neigt sich langsam, aber sicher dem Ende zu und der Advent steht vor der Tür - eine Zeit, die geprägt ist von Bräuchen, Liedern und Erinnerungen (vermutlich kann jede und jeder von euch etwas benennen, das für ihn oder sie fest zum Advent gehört ☺) .

Gerade in unseren Breitengraden sind unter anderem Lichter und Kerzen ein wichtiger Bestandteil dieser besonderen Zeit im (Kirchen-)Jahr. In vielen Familien oder Gebäuden finden sich Adventskränze, manche Fenster und Häuser werden mehr oder weniger üppig dekoriert, und dort, wo es möglich ist, verzieren Lichterketten auch in diesem Jahr kleine Stände, in denen adventliche Leckereien verkauft werden. Sie alle zusammen machen diese eher dunkle Jahreszeit ein Stück heller, wärmer und freundlicher. Und sie veranschaulichen eine wichtige Botschaft dieser Vorbereitungszeit auf Weihnachten: "Die Adventstage vertreiben nicht alles Dunkle und Düstere, aber sie schenken uns ein Licht der Hoffnung gegen die Finsternisse dieser Welt" (Adalbert Ludwig Balling).

Auch wir Pfadfinderinnen und Pfadfinder verbinden mit diesen Wochen eine schöne, wertvolle Tradition, vor dem in diesem Georgsbrief auch die Rede sein wird: die Aussendung des Friedenslichtes. Auch wenn das Verteilen des Lichtes dieses Jahr vermutlich anders abläuft als sonst, ist und bleibt es ein starkes "Zeichen der Solidarität mit denjenigen Menschen, die im Dunkeln sind und allzu oft vergessen werden" (Die Bibel. Einheitsübersetzung. Für Pfadfinderinnen und Pfadfinder, 2018, 71).

So wünsche ich euch und all den Menschen, die euch am Herzen liegen, einen friedlichen und hoffnungsvollen Advent!



Gut Pfad und bleibt gesund!

Yvonne Uebel, Bezirkskuratin Schaumberg-Blies

Stufen





Ausbildung

Ausbildung in 2021

...hoffentlich wieder live und in Farbe

Woodbadgeausbildung Module/Bausteine

*** Die Modulwochenendreihe „Fit fürs Leiten".** Kompaktprogram an drei Terminen jeweils von Freitag 18h bis Sonntag früher Nachmittag auf der Marienburg, Zell/Mosel

26.-28. Februar 2021

Wochenende I

Bausteine 1a Identität und Leiten, 2a Lebenswelt und Pädagogik, 2b Geschlechtsbewusste Gruppenarbeit

12.-14. März 2021

II Wochenende

Bausteine 1b Teamarbeit, 1d politisches Handeln und Mitbestimmung, 3a Geschichte und Hintergründe,3c Finanzen, Haftpflicht und Versicherung

16.-18. April 2021

Wochenende III

Bausteine 1c Spiritualität, 2c pfadfinderische Methodik/Pädagogik, 2d Gewalt gegen Kinder/Prävention

*** Die Modulwoche „Fit fürs Leiten".** Alles in acht Tagen von Freitag bis Freitag auf der Marienburg, Zell/Mosel

26. März – 2. April 2021

Alle in der Wochenendreihe genannten Bausteine.

Für Vorstände und die, die es werden wollen

*** Stärke den Profi in dir.** Aus der Praxis, für die Praxis auf der Marienburg, Zell/Mosel.

9.-11. April 2021

Für Gruppenleitungen, Vorstände und Interessierte ab dem Roveralter

*** Fit fürs Lager.** Vieles Rund um Lager, Fahrt, Hike und Pfadefinden im Brexbachtal Bendorf/Sayn

11.-13. Juni 2021

Neue Rubrik „Aktuelles zur Corona-Pandemie" auf unserer Homepage!

Das Thema „Corona" wird auch uns als Pfadfinder*innen wohl noch eine Weile begleiten. Damit ihr immer auf dem neuesten Stand seid, was Empfehlungen des Verbandes, Fördermöglichkeiten für euren Stamm oder Bezirk sowie weitere nützliche Informationen angeht, haben wir all dies auf unserer Seite **https://www.dpsg-trier.de/aktuelles-zur-corona-pandemie/** in unserer neuen Rubrik **„Aktuelles zur Corona-Pandemie"** für euch praktisch gebündelt und zusammengefasst. Ebenfalls auf dieser Seite findet ihr nun unsere Rubrik „Die gute Tat in Zeiten von Corona". Ihr braucht euch also nicht mehr durch die zahlreichen Seiten der Verbände oder Länder wühlen—schaut einfach mal rein, vielleicht ist hier auch etwas für euren Stamm oder Bezirk dabei.

Die Abteilung Jugend bittet Ehren- und Hauptamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit im Bistum Trier um Rückmeldung zu **alternativen Ferienangeboten:**

Sehr viele Engagierte haben sich der Herausforderung gestellt und Alternativangebote vor Ort für die Sommerferien entwickelt. Trotz ausgefallener Zeltlager oder Ameland-Freizeiten habt ihr es geschafft, vielen Kindern und Jugendlichen einen tollen Sommer zu bescheren. Wir sind begeistert von all dem, was möglich gemacht wurde und dafür möchten wir uns ganz herzlich bei euch bedanken!

Doch bevor der Arbeitsalltag nun wieder in die Normalität zurückkehrt, wollen wir die letzten Tage und Wochen gerne noch einmal Revue passieren lassen: Was war anders? Oder vielleicht sogar besser? Was hat gut und was weniger gut geklappt? Habt ihr Tipps oder Strategien entwickelt, von denen andere auch profitieren können?
Wir wollen eure Erfahrungen und Bilder sammeln, zusammenfassen und an die Presse weitergeben, sodass eine breite Öffentlichkeit an euren Corona-Sommerferien-Erlebnissen und Erfahrungen teilhaben kann.

Wir freuen uns auf eure Erfahrungsberichte –
sendet sie einfach an jugend@bistum-trier.de

Aktionen/Veranstaltungen/Verschiedenes

Pfadfinden im Bistum Trier wird digitaler
DPSG hielt Diözesanversammlung per Videokonferenz

Trier/Koblenz/Saarbrücken – digitale Abstimmungen, virtuelle Begegnung, neue Website und verbesserter Auftritt in den sozialen Netzwerken: Vieles hat sich im letzten Jahr geändert. Darüber tauschten sich 50 Pfadfinder*innen der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) im Bistum Trier auf ihrer Diözesanversammlung (DiVers) am 21. November aus. Auch die Veranstaltung selbst setzte mit Videokonferenzen, digitalen Abstimmungsmöglichkeiten und virtuellen Pausenspielen auf die neuen Medien. Die DiVers war ursprünglich als Präsensveranstaltung geplant. Durch die Pandemie fand sie als Videokonferenz statt, genauso wie die virtuelle Begegnungsreise nach Bolivien und das Diözesanlager „Scoutgames". Auch der Austausch unter den Leiter*innen, Vorständen und Referent*innen fand pandemiebedingt größtenteils per Videokonferenz statt.

Allerdings plante die Diözesanleitung schon vor der Pandemie digitale Verbesserungen: Die Website www.dpsg-trier.de wurde Anfang des Jahres neu gestaltet. Außerdem kam ein Instagram-Konto hinzu und der Facebook-Auftritt wurde verbessert. Unter anderem darum kümmert sich die neue Referentin für Öffentlichkeitsarbeit, Angelika Witczak, die auf der Diözesanversammlung ernannt wurde.

Der nun offene Posten des Diözesanvorsitzenden konnte auf der Versammlung noch nicht neu besetzt werden und bleibt für ein Jahr vakant. In den vergangenen drei Jahren bekleidete Sebastian Kraus dieses Amt. „Du bist immer kreativ und aktiv gewesen – mit Herz, Mut und Kompetenz" sagte Diözesankurat Peter Zillgen in der Laudatio über Sebastian Kraus. Weil er gerne auf Lagern gekocht habe, schenkt ihm die Diözesanleitung einen „Lagerkochkoffer" als Dank für seinen Einsatz als Diözesanvorsitzenden. Zudem pflanzte sie ihm zu Ehren einen Baum auf dem Gelände des Bundeszentrums der DPSG in Westernohe. „Du hast in unserem Herzen Wurzeln geschlagen" und „du hast uns immer an unsere Wurzeln erinnert", begründeten Zillgen und Diözesanvorsitzende Katrin Rinke dieses Geschenk. Ein kurzes Video mit Erinnerungsfotos von Sebastian Kraus rundete den Abschied ab.

Als Gast berichtete Bundeskurat Matthias Feldmann von den vergangenen und zukünftigen Aktionen und Entscheidungen auf Bundesebene der DPSG. Auch die neue BDKJ-Trier-Vorsitzende Lena Kettel besuchte die DiVers im Videochat. Sie erzählte vom vergangenen Jahr sowie den aktuellen Entscheidungen und Herausforderungen. So sei beispielsweise durch die Pandemie der Markt für gebrauchte Kleider zusammengebrochen. Daher können bis mindestens Mai 2021 keine Bolivien-Kleidersammlungen stattfinden. Gerade die Pfadfinder*innen der DPSG im Bistum Trier trifft das sehr. „Die Kleidersammlungen waren immer ein besonderes Event", erzählt Katrin Rinke. Dabei haben die Pfadfinder*innen nicht nur das Partnerland Bolivien unterstützt, sondern konnten bei der Aktion auch ihre Gemeinschaft stärken.

Weitere Informationen gibt es auf www.dpsg-trier.de, per Telefon: 0651-9771180 und E-Mail: info@dpsg-trier.de, auf Facebook: www.facebook.com/dpsgtrier und Instagram: dpsg_dv_trier.

(aw)



Friedenslicht 2020: Jetzt erst recht!

In diesem Jahr gestaltet sich die Aussendung und Übergabe des Friedenslichtes etwas komplizierter. Aber drauf verzichten? Kommt nicht in Frage!
Wir stellen euch eine Übersicht des DV Essen zu Verfügung mit Ideen zu alternativen Gestaltungsformen zur Übergabe des Friedenslichtes.

Schickt eure Fotos von der Übergabe gerne an uns und wir erstellen eine kleine Fotogalerie.



Friedenslicht 2020 im DV Trier

Übersicht der Aussendungen und Abholmöglichkeiten (Stand: 25.11.2020 – mehr Termine lagen uns zum Redaktionsschluss nicht vor):

So, 13.12., 18 Uhr Vesper im Trierer Dom mit Bischof Stephan mit Begrüßung und Aussendung des Friedenslichtes (Anmeldung über empfang(at)dominformation.de)

So, 13.12., 17 Uhr Aussendung des Friedenslichtes auf der Marienburg – gestaltet als Telefongottesdienst! Das Friedenslicht ist anschließend die Woche über während der Öffnungszeiten in der Jugendkirche abholbereit.

So, 13.12., 17 Uhr Aussendung des Friedenslichtes auf dem Platz vor der Jugendkirche Crossport to heaven auf dem Flughafen Hahn

So, 13.12., 18:15-19:15 Uhr Friedenslicht to go auf dem Schlossplatz in Saarbrücken

Ab Mo, 14.12. Friedenslicht to go im Diözesanbüro der DPSG, Weberbach 70, 54290 Trier zu den Bürooöffnungszeiten

Sa, 19.12. 17 Uhr Aussendung des Friedenslichtes in Sohren auf dem Käferplatz

Sa, 19.12. 10 Uhr Hl. Dreifaltigkeit, Saarlouis-Fraulautern

Sa, 19.12. 18 Uhr Leiding, Frankreich

So, 20.12 9:30 Uhr, Maria-Himmelfahrt, Saarlouis-Roden

So, 20.12., 10:30 Uhr Aussendung des Friedenslichtes in Neunkirchen St. Marien durch die Pfadfinder St. Pius, auch im Anschluss auf dem Werner-Scherer-Platz

So, 20.12. 11 Uhr St. Johann, Saarlouis-Steinrausch

Ab So, 20.12., Wittlich St. Markus: Friedenslicht to go mit Stationengang in der Kirche

Ich-Du-Wir-Adventskalender

Die AG Ich-Du-Wir hat sich für diesen Dezember etwas ganz besonderes für euch ausgedacht: einen Adventskalender der anderen Art! Dabei könnt ihr auf den Seiten des DV Trier (Social Media und Homepage) jeden Tag ein Türchen öffnen und eine neue Gebärde lernen.

instagram facebook Homepage



Bundesarbeitskreis Inklusion: Inklusion in der DPSG

Gibt es in deinem Stamm Kinder, Jugendliche oder Leiter*innen mit Beeinträchtigungen? Wie geht ihr damit um? Oder hast du einfach Fragen rund um das Thema Inklusion? Dann sei am 05.12. ab 19:30 Uhr dabei. Der Bundesarbeitskreis Inklusion lädt euch zu einer Austauschrunde rund ums Thema Inklusion über Zoom ein. Wenn ihr Lust habt euch zu beteiligen, wendet euch an Sebastian.Schmitt@dpsg.de, er sendet euch dann den Zugangslink zu.

Der BDKJ Trier hat einen neuen Vorsitzenden

Bei der außerordentlichen BDKJ-Diözesanversammlung, die am ersten Adventssonntag (29.11.20) online stattfand, wurde mit Matthias Becker ein neuer Vorsitzender gewählt.
Wir vom DPSG Diözesanverband Trier gratulieren ganz herzlich und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Look at the boy, the girl, the situation, the scouting…

Look at the past, the present, the future…

Mit Coachen und Beraten genauer hinschauen: Ressourcen entdecken, Freude gewinnen, Perspektiven erschließen….
Mit Coachen und Beraten durchstarten für mehr pfadfinderisches Leben. **Auch online!**

Mehr zu Coachen und Beraten in der DPSG auf der **neuen Homepage** www.beraten-online.de

Perspektivwechsel

Advent heißt Warten
Nein, die Wahrheit ist
Dass der Advent nur laut und schrill ist
Ich glaube nicht
Dass ich in diesen Wochen zur Ruhe kommen kann
Dass ich den Weg nach innen finde
Dass ich mich ausrichten kann auf das, was kommt
Es ist doch so
Dass die Zeit rast
Ich weigere mich zu glauben
Dass etwas Größeres in meine Welt hineinscheint
Dass ich mit anderen Augen sehen kann
Es ist doch ganz klar
Dass Gott fehlt
Ich kann unmöglich glauben
Nichts wird sich ändern
Es wäre gelogen, würde ich sagen:
Gott kommt auf die Erde!

… und nun lesen Sie den Text von unten nach oben!

Iris Macke

Aus: Kalender „Der andere Advent" 2028/19
Verein Andere Zeiten e.V., Hamburg
www.anderezeiten.de

Perspektivwechsel ist eines unserer Stichworte
im Coachen und Beraten.

Wir wünschen Euch allen jetzt im Advent,
in den Zeiten der Pandemie
und in Eurem ganzen pfadfinderischen Tun
immer wieder gelingende Perspektivwechsel

Eure
Coaches und Berater*innen

Mehr Infos zu Coaching ww.beraten-online.de

Auch in Zeiten der Corona-Pandemie hält die Stiftung an ihrem Projekt Kohle für den Klimaschutz fest.

„Kohle für Klimaschutz"

"Ja, wir könnten jetzt was gegen den Klimawandel tun, aber wenn wir dann in 50 Jahren feststellen würden, dass sich alle Wissenschaftler doch vertan haben und es gar keine Klimaerwärmung gibt, dann hätten wir völlig ohne Grund dafür gesorgt, dass man selbst in den Städten die Luft wieder atmen kann, dass die Flüsse nicht mehr giftig sind, dass Autos weder Krach machen noch stinken und dass wir nicht mehr abhängig sind von Diktatoren und deren Ölvorkommen. Da würden wir uns schon ärgern."

Diese Worte legt der Kabarettist Marc-Uwe Kling in gewohnt zynischer Weise einem Regierungs-Bürokraten in den Mund. In diesen Tagen wird aber immer mehr deutlich, wie sich junge Leute über die Untätigkeit dieser Bürokraten und Politiker ärgern und nicht zuletzt jeden Freitag diesem Ärger Luft machen. Als DPSG Diözesanverband Trier unterstützen wir die Forderung nach mehr Klimaschutz und wollen jeden ermutigen, selbst etwas zu tun und selbst das Heft in die Hand zu nehmen.

Daher stellt unsere **Stiftung** für den Zeitraum von November 2019 bis Juli 2020 den Betrag von **5.000 € für Projekte zum Thema Klimaschutz** zur Verfügung. Die Höhe der Zuwendung werden wir nach Eurer Anmeldung im Kuratorium festlegen und euch mitteilen, damit ihr Planungssicherheit habt.

Lasst uns gemeinsam aktiv werden und ein Zeichen setzen zur Bewahrung der Schöpfung und zum Erhalt unserer Welt für kommende Generationen.



Euer Diözesanvorstand und Euer Stiftungskuratorium

Evaluation zur Mitbestimmung in der DPSG

Die Bundesleitung wurde 2019 damit beauftragt, einen Fahrplan zur Weiterentwicklung der Mitbestimmung in der DPSG zu erstellen, der im Oktober 2020 auf der 87. Bundesversammlung angenommen wurde.

In den nächsten zwei Jahren soll nun die Mitbestimmung in der DPSG mit euch evaluiert und dazu eine Verbandsposition entwickelt werden, um unsere gelebte Praxis daran zu orientieren. Daran möchten wir Menschen mit Erfahrung aus dem Verband beteiligen. Deshalb suchen wir nun Personen / Gruppen aller Ebenen, die sich bereits intensiv mit dem Thema Mitbestimmung in der DPSG auseinandersetzen.
Wenn ihr auf Stammes-, Bezirks- oder Diözesanebene Personen oder Gruppen kennt, die uns bei der Vorbereitung der verbandsweiten Evaluierung mit ihren Erfahrungen unterstützen können, leitet unser Anliegen gerne an Sie weiter.

Über folgenden Link können sie sich bei uns melden:
http://s.dpsg.de/evaluierungdermitbestimmung

Unser Ziel ist es, bis Ende Februar 2021 eine Evaluation zu erstellen, welche die Grundlage für die Erarbeitung einer Verbandsposition darstellt. In einem ersten Schritt möchten wir dazu im Januar in einem digitalen Austausch mit allen Erfahrenen einen ersten Evaluationsentwurf diskutieren und weiterentwickeln.

Vielen Dank für eure Unterstützung!

Herzliche Grüße und Gut Pfad,

Eure Bundesleitung

Unterstützung (w/d) für die Jahresaktionsgruppe 2021 gesucht!



Für die Jahresaktionsgruppe 2021 haben wir schon 5 von 7 Personen finden können. Leider trafen bisher nur Bewerbungen männlicher Personen ein, sodass wir hiermit noch einmal auf die Ausschreibung explizit für Frauen und andere Personen hinweisen möchten. Uns ist es wichtig, dass in der AG unter anderem verschiedene Perspektiven, Hintergründe und Geschlechter vertreten sind: nur so halten wir eine diverse und möglichst vielseitige Bearbeitung der Jahresaktion 2021 für möglich.

Mit der Jahresaktion 2021 unter dem Arbeitstitel „Pfadfinderinnen und Pfadfinder sind MITTENdrin" wollen wir ein Jahr lang
... unser Engagement in der Gesellschaft in den Mittelpunkt stellen.
... unseren Platz in der Mitte der Gesellschaft aufzeigen und diesen auch wahrnehmen.
... aktiv werden, um unserer Verantwortung gerecht zu werden!

Ziel ist es besonders mit allen unseren Ebenen konkrete Projekte und Partnerschaften in den Gemeinden zu entwickeln. Wir wollen uns bewusst machen, dass unsere pfadfinderische Arbeit und damit das Ehrenamt unsere Gesellschaft zusammenhält und trägt. Sie schließt Versorgungslücken, stiftet Frieden, mischt in Kirche, Politik und Gesellschaft mit und bringt Menschen zusammen.

Für die Jahresaktionsgruppe suchen wir noch motivierte Frauen und andere Personen, die Lust und Zeit haben, zum Jahresaktionsthema mitzuarbeiten. Die ausführlichen Ideen und Ziele hinter dem Thema findest du im Beschluss 22 der 85. Bundesversammlung unter http://s.dpsg.de/beschluss2021

Schreib uns bei Interesse eine Mail mit Infos zu deiner Person und Motivation an bundesleitung@dpsg.de.
Wir freuen uns auf dein Engagement!